



Bilder: sas

**Kräftige Männer werden gebraucht:** Die rund 500 Kilogramm schwere Blache, die das Dach des Zeltainers bildet, muss vor der Montage ausgelegt werden.

# Zeltainer ist bereit für die Saison 09

Jeder Handgriff sitzt. Diesen Eindruck hat jemand, der den Aufbau des Zeltainers mitverfolgt. Auf Tiefladern wurden die ehemaligen Schiffscontainer von ihrem Winterquartier im Steinbruch Starkenbach zum Zeltainer-Standort auf dem Parkplatz bei der Talstation der Iltiosbahn transportiert. «Weil der Platz leicht abschüssig ist, müssen die Container genau ausnivelliert sein», erklärt Zeltainer-Besitzer Martin Sailer.

## Harte Körperarbeit

Es sehr wichtig, dass die Container im richtigen Winkel und mit dem richtigen Abstand zueinander stehen. Sonst können Martin Sailer und seine vier Kollegen, die beim Aufbau helfen, das Dach nicht montieren. Dies sei der hei-

kelste Teil der Aufbauarbeit, findet Martin Sailer. Aus einem Container laden seine Helfer alles aus, was sie brauchen. Als erstes montieren sie die Motoren, die das Dach schliesslich aufhieven. «Wir sind jedes Jahr gespannt, ob sie noch funktionieren», verrät Martin Sailer. Kein Wunder, denn sie lagerten seit letztem September im unbeheizten Container. In schwindelerregender Höhe befestigen zwei der Mitarbeiter die Motoren, während die anderen unten die tragenden Teile zusammenschrauben. Die Blache auszurollen verkommt zu einem Kraftakt. Kein Wunder, denn sie wiegt rund 500 Kilogramm. Erleichterung zeigt sich auf den Gesichtern der fünf Männer, als sie feststellen, dass sie die Ecken auf Anhieb richtig plaziert haben.

## Alte Bekannte in Unterwasser

Im Programm 2009 des Kleintheater Zeltainer sind zahlreiche bekannte Künstler zu finden. Viele von ihnen gastierten schon mit einem früheren Programm in Unterwasser. Den Saisonauftakt bestreitet der «Zeltainer-Götti» Simon Enzler. Alle Vorstellungen, auch die Zusatzvorstellungen, sind restlos ausverkauft. Im Verlauf des Sommers treten die aus dem Fernsehen bekannten Susanne Kunz, Ueli Schmezer und Band, Heiri Müller sowie Hanspeter Müller-Drossart auf. Ebenfalls gastieren Publikumsliebhaber wie Heinz de

Specht, Joachim Rittmeyer, Nils Althaus, Peach Weber, Beat Schlatter und Patrick Frey, Michel Gammenthaler oder Sutter&Pfändler. Wer lieber die musikalischen Abende im Zeltainer genießt, ist mit Pippo Pollina und Gigi Moto gut bedient. Auch Theater gibt es auf der Zeltainer-Bühne. Die Seniorentheatergruppe Silberfische Toggenburg zeigt ihr aktuelles Stück. Den Abschluss des Programms macht auch in diesem Jahr das Duo Schön und Gut und zwar am Tag der Kleinkunst. (sas) [www.zeltainer.ch](http://www.zeltainer.ch)

Dann sind die Vorarbeiten soweit gemacht, damit das Dach aufgezogen werden kann.

## Dach muss sitzen

Unzählige Male sind Martin Sailer und seine Freunde die Leitern hinauf und hinunter geklettert. Werkzeug und Stangen aus Aluminium werden hinauf gebracht. Vor drei Jahren hat ein Sturm das Dach des Zeltainers beschädigt, darauf wurde es verlängert und die Abschlüsse der Blache werden mit den Stangen verstärkt. «Jetzt die Spannsätze», verlangen die Arbeiter von der Oberseite der Container. Einmal mehr wird Muskelkraft eingesetzt, um die Blache zu spannen. Damit das Dach richtig sitzt, müssen Martin Sailer und seine Helfer die Arbeit gut koordinieren. Zum Abschluss

dieses Arbeitstages bauen die fünf Männer die Tribüne auf. Den Rest der Vorbereitungsarbeit – vor allem das Putzen und das Einrichten der Bar – übernimmt Martin Sailer dann grösstenteils alleine.

## Vorfreude ist gross

«Ich freue mich, dass es endlich losgeht», beschreibt Martin Sailer seine Gefühle. Mitte nächster Woche startet er in seine sechste Saison. «Der Zeltainer hat sich langsam etabliert», glaubt Sailer. Dies zeigt sich nicht nur daran, dass er für die kommende Saison schon mehr Generalabonnements verkauft hat als in den Jahren zuvor. Zudem freut er sich sehr, dass zahlreiche Künstler ein weiteres Mal in Unterwasser gastieren und ihr neues Programm zeigen.

Sabine Schmid



**Teamarbeit ist das A und O:** Alles, was es für den Aufbau des Zeltainers braucht, ist im Winter in den ehemaligen Schiffscontainern eingelagert. In luftiger Höhe wird die Konstruktion für das Zeltdach eingerichtet. Dann legen Martin Sailer und seine Helfer die Zeltblache aus, ziehen sie auf und befestigen sie mit Spannsätzen an den Containerwänden.